

Santa Maria in Sicht

Abb. 1: Wegstrecke von Opportunity bis Sol 2433. (*Credits: User tesheiner*

von UMSF)

Abb. 2: Blick nach Norden an Sol 2433. Opportunity stand genau südlich von einem kleinen Krater am Wegesrand.

Abb. 3: Randgebirge des Kraters Endeavour am Horizont an Sol 2433, dem 27. November 2010 in etwa 8 km Entfernung. Genau in der Bildmitte 1000 m voraus liegt der Krater Santa Maria, die Wegmarkierung für Opportunity auf dem Weg zu Endeavour. Ein Klick auf das Bild liefert eine vergrößerte Darstellung, auf der Santa Maria eindeutig auszumachen ist.

	τ ; - Wert	Wh/Sol	Lichtdurchlässigkeit Pannee	Fahrstrecke
Sol 2402 (26. Oktober 2010)	0.670	585	68.2 %	24411,48 m
Sol 2409 (02. November 2010)	0.646	610	67.8 %	24813,42 m
Sol 2416 (10. November 2010)	0.704	612	68.1 %	24946,12 m
Sol 2422 (16. November 2010)	0.769	596	67.0 %	25063,18 m
Sol 2428 (22. November 2010)	0.716	603	65.9 %	25283,84 m
Sol 2436 (30. November 2010)	0.753	587	64.5 %	25555,33 m
Sol 2444 (08. Dezember 2010)	0.736	617	66.0 %	26120,98 m

An Sol 2433, dem 27. November 2010, war der Krater Santa Maria noch etwa 1000 m entfernt und konnte zum ersten Mal in den Panoramaaufnahmen des östlichen Horizontes ausgemacht werden. Die Wegekarte von Tesheiner bei UMSF sah zu diesem Zeitpunkt so aus:

Opportunity befand sich an Sol 2433 genau südlich eines kleinen Kraters, wie es ihn in dieser Gegend häufiger gab, siehe auch die vergrößerte Abbildung der obigen Abb. 1:

Der Blick zum östlichen Horizont lieferte erstmals Merkmale des Kraters Santa Maria, der zu diesem Zeitpunkt ziemlich genau noch 1 km entfernt lag:

Die Energie- und Fahrwerte waren zu diesem Zeitpunkt:

Im Dezember 2010 legte Opportunity fast unglaubliche Tagesetappen von bis zu 140m/Sol zurück. Der Krater Santa Maria kam schnell näher, wie die nächsten Bilder zeigen:

Abb. 4: Krater Santa Maria aus etwas über 400m Entfernung an Sol 2443, dem 07.12. 2010

Abb. 5: Wegstrecke von Opportunity bis Sol 2444 (*Credits: User tesheiner bei UMSF*). Die Stricheinteilung zeigt jeweils 100m. ~~Zeigt jeweils 100m~~ Blick nach Südosten an Sol 2444

Abb. 7: Santa Maria an Sol 2444 in 350 m Entfernung. Der am Horizont erkennbare Kraterrand von Endeavour liegt dahinter weitere 7 km entfernt.

Abb. 8: Blick auf die östliche Szenerie an Sol 2447, dem 12. Dezember 2010 gegen 16 Uhr Ortszeit auf dem Mars. Der Sonnenuntergang fand an diesem Sol um 18:01 Uhr statt, sodass die Sonne auf diesem Bild bereits tief im Westen steht. Der Krater Santa Maria ist fast erreicht. Der Blick geht auf die

~~Abb. 9: Santa Maria Kraterside von Santa Maria~~
östliche Szenerie. Der Krater Santa Maria, sein linker nördlicher Rand steht deutlich höher als sein rechter südlicher Rand. Um den Krater herum liegen eine Menge von Felsbrocken, einige davon mit sehr dunkler Farbe. Die NASA beschloß, nach Ankunft des Rovers am Kraterrand diesen genau zu untersuchen und zwar zeitlich bis nach der solaren Konjunktion vom Februar 2011. Der Blick in diesem Bild zeigt hinter dem großen Felsbrocken in der rechte Hälfte des Bildes ein Teil der gegenüberliegenden Kraterwand. Im linken Bereich ist der überhöhte diesseitige Kraterrand zu sehen.

